

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß



Entwurf des Haushaltsgesetzes 1997

Einzelplan 07 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
- Drucksachen 12/1200, 12/1390 und 12/1550 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des
Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie

Beschlußempfehlung

Der 47. Landesjugendplan sowie die Kapitel 07 050 und 07 410 werden mit den sich aus dem Bericht ergebenden Änderungen angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Der Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie hat in seinen Sitzungen am 19. September 1996, am 24. Oktober 1996 und abschließend am 28. November 1996 den 47. Landesjugendplan und die Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen - und Kapitel 07 410 - Sozialpädagogisches Institut für Kleinkind- und außerschulische Erziehung (SPI) beraten.

Für die Beratungen lagen dem Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie folgende Vorlagen vor:

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	12/785
des Landes Nordrhein-Westfalen	12/907
	12/1048

Zuschriften:	12/791
	12/792

B Beratung

Dem Ausschuß wurden vier Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beratung und Abstimmung vorgelegt.

Die Sprecher der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betonten, daß sie bewußt nur wenige Änderungsanträge seitens ihrer Fraktionen gestellt haben. Mit den Änderungsanträgen würden Zeichen dort gesetzt, wo zusätzliche Mittel veranschlagt werden müßten, die zum Erhalt und zur Fortsetzung der Jugendarbeit benötigt würden.

Die CDU-Fraktion lehnt die zur Debatte stehenden Änderungsanträge aus grundsätzlichen Überlegungen ab, da sie ihrerseits eine andere Auffassung hinsichtlich der Prioritätensetzung zum Haushaltsplanentwurf setze, insbesondere hinsichtlich des vorgelegten Änderungsantrages Nr. 4.

Zur lfd. Nr. 2:

Der Sprecher der CDU-Fraktion lehnt die Erhöhung des UT 9 zu Titel 684 61 zur Förderung von innovativen Initiativen in der Jugendarbeit ab, da seine Fraktion sich für die Sicherung der traditionellen Form der Jugendarbeit ausspreche und darüber hinaus bereits bei den vorhandenen Organisationen neue und innovative Jugendarbeit gefördert würde.

Zur lfd. Nr. 3:

Auf Nachfrage des Sprechers der CDU-Fraktion erklärt der Vertreter des MAGS, daß der Verband alleinerziehender Mütter und Väter mit 102 000 DM und der Deutsche Kinderschutzbund mit 92 000 DM gefördert werden.

C Schlußabstimmung

Bei der Schlußabstimmung wurde der 47. Landesjugendplan sowie die Kapitel 07 050 und 07 410 in der Fassung des Haushaltsentwurfs einschließlich der Ergänzungsvorlage unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU angenommen.



Arnegret Krauskopf
Vorsitzende

Anlagen

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß für Kinder, Jugend und Familie
zum Haushaltsgesetz 1997

Sachhaushalt
zum Einzelplan 07

Anlage zu Vorlage 12/1014

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 07 050 Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen TG 61 Landesjugendplan, S. 178 Titel 653 61 Zuweisungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe, S. 178 Titel 684 61 Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe, S. 182 UT 11 (neu) Ergänzende Maßnahmen der Jugendhilfe für Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf (LJP I/12d), S. 179</p> <p>von Erhöhung um auf 0 500 000 500 000</p> <p>zu Titel 653 61 ges. 36 510 000</p> <p>zu Titel 684 61 ges. 143 440 000</p> <p><u>Begründung</u> Im Landesjugendplan soll ein besonderer Unterteil "Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf" geschaffen werden. Dadurch könnten in entsprechenden Räumen kurzfristige ergänzende Hilfen (z.B. Betriebskosten im Rahmen einer Projektförderung) gewährt werden, die sonst nicht gefördert werden könnten.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein BÜNDNIS 90/ ja DIE GRÜNEN</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
2	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 07 050 Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen TG 61 Landesjugendplan, S. 178 Titel 684 61 Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe, S. 182 UT 9 Förderung besonderer Maßnahmen auf dem Gebiet des Jugendwesens (LJP I/12a und b), S. 179</p> <p>von 2 550 000 Erhöhung um 500 000 auf 3 050 000</p> <p>zu <u>Titel 684 61</u> ges. 143 690 000</p> <p>Begründung: Die Förderung neuer Formen in der Jugendarbeit gewinnt zunehmend an Bedeutung, weil durch traditionelle Formen der Jugendarbeit eine Vielzahl von Jugendlichen nicht mehr erreicht wird. Durch die Erhöhung des Ansatzes soll sichergestellt werden, daß ein größerer Umfang innovativer Jugendarbeit gefördert werden kann, insbesondere von Initiativen im Bereich der Mädchenarbeit und der interkulturellen Jugendarbeit.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ja</p>
3	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 07 050 Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen TG 86 Familienbezogene Selbsthilfe, S. 210</p> <p>Änderung der Erläuterung: "Zu Titelgruppe 86 Vorgesehen u.a. zur Förderung des Zusammenschlusses von Mütterzentren, des Verbandes binationaler Familien und Partnerschaften, des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter und des Deutschen Kinderschutzbundes."</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD CDU BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
4	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 07 050 Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen TG 87 Gleichgeschlechtliche Lebensformen, S. 210 UT 2 Projekte antischwuler Gewalt, S. 211</p> <p>1. von Erhöhung um auf 200 000 300 000 500 000</p> <p>zu TG 87 ges. 1 600 000</p> <p>2. Die Bezeichnung des Untertitels soll zukünftig lauten: "Projekte gegen Gewalt an Lesben und Schwulen"</p> <p>Begründung: Die Erhöhung ist notwendig, damit freie Träger Projekte gegen Gewalt an Lesben und Schwulen durchführen können.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ja</p>